

Über uns

Die Praxis setzt sich zusammen aus

Christine Nitsch-Rahe

sowie Fachkräften als freie Mitarbeiter.

In Delegation durch die Praxis werden pädagogische Fachkräfte gezielt eingesetzt und begleitet.

In der Auswahl der freien MitarbeiterInnen stellt dialog & co hohe Ansprüche an Qualität, Erfahrung und Kompetenz.

Die Fachkräfte verfügen über eine pädagogische und psychologische Grundausbildung in den Bereichen Erziehung, Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Psychologie mit familientherapeutischen/systemischen oder gestalttherapeutischen Zusatzqualifikationen.



Ansprechpartnerin



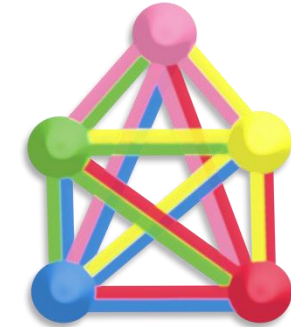
Christine Nitsch-Rahe

Diplom Sozialarbeiterin
Systemische Therapeutin –
Familientherapeutin (ECP, DGSF)
Familien- Sozialtherapeutin
Heilpraktikerin für Psychotherapie

Kontakt

Tamborninostr. 5
47906 Kempen
Tel. 02152-555686
Fax: 02152-553953
Mail: info@dialog-und-co.de
www.dialog-und-co.de

dialog & co



Praxis für
Systemische Jugend- und Familienhilfe

Alles wirkliche Leben ist Begegnung.
Martin Buber

Wir bieten an

Leistungen im Rahmen der Hilfeplanung nach SGB VIII/ Kinder- und Jugendhilfegesetz:

- Aufsuchende Familienberatung
- Systemisches Clearing/ aktivierende Diagnostik
- Individualpädagogische Hilfen

Weitere Angebote:

- Systemische Einzel-, Paar- und Familienberatung/ -therapie

Wir arbeiten

- systemisch
- ressourcenorientiert
- lösungsorientiert
- beziehungsorientiert
- entwicklungsunterstützend

Wir sind einem humanistischen Menschenbild verpflichtet und orientieren uns in der Beziehungsgestaltung an Konzepten, denen ein wertschätzender und achtsamer Umgang miteinander zugrunde liegt.

Bei der Arbeit mit Familiensystemen erarbeiten wir im Dialog mit unseren Klienten Ziele und Lösungen mit Blick auf deren Ressourcen.

Dabei legen wir großen Wert auf die Kooperation mit anderen Helfersystemen und Netzwerken.

Unsere Qualität wird gesichert durch fachlichen Austausch im Helfersystem, kollegiale Beratung, sowie Supervision und Weiterbildung. Eine Vertretung in der Fallarbeit ist gewährleistet.

Unsere Ziele

Die **Bewältigung** familiärer Krisen und die Ermöglichung neuer Entwicklungsschritte durch die

- **Stabilisierung** und **Stärkung** des Familiensystems
- **Erweiterung** der elterlichen Erziehungskompetenz
- **Stärkung** des Selbstwertgefühls der Familienmitglieder
- **Förderung**
 - geeigneter Kommunikationsstrukturen
 - der Beziehungs- und Bindungsfähigkeit
 - von Konfliktlösungsstrategien
 - der Eigenverantwortung und Autonomie
 - des gegenseitigen Verständnisses
- **Motivation zur**
 - aktiven Teilnahme an Bildungsprozessen und Fördermaßnahmen
 - kulturellen Teilhabe
 - aktiven Freizeitgestaltung
 - aktiven Teilnahme an Angeboten zur Erweiterung der kreativen Fähigkeiten
 - Teilnahme an Gesundheitsangeboten (Bewegung, Ernährung, Entspannung etc.)